

KREBS. Was kann ich tun? – Patientenbroschüre

Wegweiser Onkologie Brandenburg Band I in 5. aktualisierter Auflage

→ viel genutzt von Ärzten, Pflegenden und Psychosozialen Fachkräften

Potsdam den 26. Februar 2008: "Eine Krebsdiagnose trifft die meisten Menschen überraschend und unverhofft. Ungewohnte Entscheidungen müssen getroffen werden. Zahlreiche Fragen stellen sich." So Gesundheitsministerin Ziegler in ihrem Vorwort zur fünften Auflage des Wegweisers Onkologie Brandenburg Band I: Krebs. Was kann ich tun? Die Broschüre gibt Antworten auf medizinische, pflegerische und psychosoziale Fragen, die Betroffene und deren Familien beschäftigen.

Tatsächlich werden die Informationen zum Thema Krebs immer zahlreicher und von vielen als unübersichtlich erlebt werden. Patienten finden sich kaum noch zurecht im Dickicht der vielfältigen Informationen und Einrichtungen, die ihnen im Land Brandenburg ihre Hilfe anbieten. Auch die Behandler sind dankbar für einen Wegweiser, den sie zur gezielten Information ihrer Patienten nutzen können.

Vor diesem Hintergrund hat die Landesarbeitsgemeinschaft Onkologische Versorgung (LAGO) in der vorliegenden 5. Auflage der Broschüre "Krebs. Was kann ich tun?" häufige Fragen von krebserkrankten Menschen zusammengetragen und versucht, auf diese leicht und verständlich eine Antwort zu geben. Darüber hinaus finden sich im Anhang der Broschüre ein umfangreiches Adressverzeichnis von Ärzten, Sozialstationen, Beratungsstellen etc. sowie viele interessante und vor allem seriöse Internet-Adressen.

Die 150 Seiten umfassende Broschüre kann kostenlos telefonisch, per Fax oder E-Mail in der Geschäftsstelle der LAGO Brandenburg e. V. angefordert werden.

Kontakt:

Dr. Gudrun Thielking-Wagner

Landesarbeitsgemeinschaft Onkologische Versorgung Brandenburg e.V. (LAGO)

Gregor-Mendel-Straße 10/11, 14469 Potsdam

Tel: 0331 2707172

Fax: 0331 270 71 71

E-Mail: post@lago-brandenburg.de

Internet: www.lago-brandenburg.de